



Regeln im Buspulling

Anmelde-
Schluss ist der
25. August

- **Buspulling FUN** (mit Oldtimer-Bus) 11-13 Uhr
Wettbewerb mit großem Spaßfaktor für jedermann/-frau



Wenn Sie nicht zu den Profisportlern zählen oder sich nicht an den 3-Achser Reisebus mit 16 t Gewicht herantrauen, dann ist das Ihr Wettbewerb! Die Zugstrecke ist mit Polizeigittern abgesperrt und 30 m lang. Sieger wird das Team mit der schnellsten Zeit. Gepullt wird ein 9t Oldtimer-Bus. Bei Startproblemen im Spaßwettbewerb ist der Busfahrer angewiesen, nach 15 Sekunden einmal leicht Gas zu geben. Der Abstand zwischen den Lichtzeichen beträgt ca. 2 Sekunden. Der Busfahrer löst bei gelbem Licht die Feststellbremse. Die Zeitnahme beginnt sobald der Bus die 1. Lichtschranke passiert hat. Das Durchfahren der 2. Lichtschranke wird akustisch signalisiert. Es gibt zwei Durchgänge für jede Mannschaft! Die Siegermannschaft darf im Masterturnier antreten. Meldegebühr 25 € pro Team. Außerdem gelten die allgemeinen Grundregeln. Verkleidung erwünscht, ebenso gemischte Teams von Männern und Frauen! Es warten Urkunde, Pokal, Gutscheine für Brathendl und Bier und andere tolle Preise.

- **Buspulling MASTERS** (16 Tonnen Bus) ab 15 Uhr
Nur das stärkste Team kann siegen!



Sie sind fit, haben Power und keine Angst vor unserem 16-Tonner Reisebus? Perfekt! Dann zeigen Sie uns, was Sie und Ihr Team drauf haben und holen Sie sich den begehrten Titel des Österreichischen Meisters und die Siegprämie. Meister wird jenes Team, welches die schnellste Zeit mit dem 16-Tonner gepullt hat. Dazu gelten noch die besonderen Grundregeln. Meldegebühr 25 € pro Team. Pokal, Urkunde sowie Gutscheine für Brathendl und Bier gibt es für jedes Team. Außerdem erhält das Siegerteam 1000 €, die Zweitplatzierten 500 € und die Dritten 300 € an Prämie. Ist das Siegerteam vom Ausland, dann übernimmt sbtours die Nächtigungskosten bis max. 800 €. In der Vorrunde gibt es zwei Durchgänge für jede Mannschaft, die bessere Zeit zählt. Die Mannschaften mit den 5 besten Einzelzeiten kommen ins Finale. Der Start im Finale erfolgt nach vorheriger Reihenfolge, nicht in Abhängigkeit zur vorgelegten Zeit. Für die Ermittlung der Finalsieger wird die Zeit aus der Finalrunde zur besseren Zeit aus der Vorrunde addiert. Die Summe beider Zeiten ergibt die Platzierung. Die drei besten Teams können bei den nächsten Deutschen Meisterschaften in Wolfenbüttel ohne Teilnahmegebühr mitmachen. Bitte wenden -2-



Mercedes-Benz



IVECO
BUS

Allgemeine Grundregeln

- Pro Team 5 Mann/Frau/Gemischt (ev. 1 Ersatz möglich) + 1 Coach, alle Mindestalter: 18 Jahre
- Festes Schuhwerk, gute körperliche Verfassung, keine technischen Hilfsmittel
- Spaß an der Sache und möglichst viele Fans mitbringen, die das Team anfeuern
- Teilnehmer < 18 Jahre nur nach Rücksprache mit dem Veranstalter
- 30 Minuten vor Beginn Anmeldung beim Kiosk, die Mannschaften haben sich gemäß der Startliste in der Nähe des Startpunkts bereitzuhalten, um einen zügigen Ablauf zu gewährleisten. Sobald der Bus zurückgefahren ist, wird die aktuelle Mannschaft durch den Moderator aufgerufen und begibt sich in Startposition.
- Der Coach meldet sich beim Moderator. Er begleitet die Mannschaft während des Ziehens, darf aber selbst das Seil nicht berühren. Der Ersatzmann geht nur auf die Strecke, wenn ein anderes Teammitglied ausfällt.
- Der Moderator zählt den Start an, parallel dazu leuchtet die Ampel wie folgt:
Kein Licht: die Mannschaft versammelt sich
Rotes Licht: „Auf die Plätze“
Gelbes Licht: „Fertig“ – Lösen der Feststellbremse durch den Busfahrer – dies benötigt ca. 2 Sekunden zum Lösen, es macht also keinen Sinn, hier schon zu ziehen, maximal ein leichtes Gegenhalten.
Grünes Licht: „Los“ – ein Hupsignal ertönt über die Lautsprecheranlage. Achtung: Das „Los“ wird nicht vom Moderator gesprochen, sondern es ertönt ein Hupsignal als Startzeichen über die Lautsprecher.
- Streckenlänge: 30 m
- Pro Bus ein Seil: Durchmesser 30 mm und 14 m Länge, ein Reserveseil
- Zeitfenster: 3 Minuten pro Team pro Durchgang
- Elektronische Zeitnahme mit Start- und Ziel- Lichtschranke
- Das Mitführen von Bannern, Flaggen oder ähnlicher Gegenstände ist für die Mannschaft/den Coach während des Ziehens nicht gestattet, da es durch diese zu Fehlfunktionen der Lichtschranke kommen kann.
- Eine Wiederholung des Laufes ist nicht gestattet
- Das Anknöten des Seiles an den Körper und das Umschlingen von Körperteilen ist aus Sicherheitsgründen nicht erlaubt.
- Beim Sturz eines Mannschaftsmitgliedes ist der Busfahrer gezwungen, den Bus abzubremsen, dieser Lauf kann dann nicht wiederholt werden.
- Die Teilnahme am Wettbewerb erfolgt auf eigene Gefahr!
- Bei technischen Problemen wird eine neue Chance gewährt.
- Für die Ermittlung der Platzfolge wird die bessere Zeit gewertet.
- Wetterklausel: Bei starkem Regen entscheiden die Teamkapitäne gemeinsam mit der Organisation, ob der Wettbewerb durchgeführt werden kann.
- Anmeldung: am FUN darf kein Teammitglied teilnehmen, das als Person beim MASTERS gemeldet ist und umgekehrt. Ausnahme ist der Coach, sofern dieser nicht als Teammitglied ans Seil geht. Ebenfalls möglich ist eine Teilnahme am FUN um sich als Sieger für das MASTERS zu qualifizieren. Jeder Teilnehmer muss also vor der Anmeldung entscheiden, ob er beim FUN oder beim MASTERS in einem Team dabei sein möchte. Aus diesem Grund bitten wir schon bei der Anmeldung, die einzelnen Namen Ihres Teams auf dem Anmeldebogen mit aufzuführen.
- **Anmeldeschluss ist der 25. August.**
- **Training am MI 6.9.2017 um 16 Uhr** am Firmengelände von sabtours in Wels, Marcusstraße 4.

Infos unter: www.sabtours.at www.liniewels.at www.messe-wels.at www.buspulling.de www.youtube.com



Mercedes-Benz

SETRA

**IVECO
BUS**